

FUNKE MEDIENGRUPPE beteiligt sich an Münchner Start-up Shore

Unternehmen bietet lokalen Dienstleistern branchenunabhängige Software-Lösungen

ESSEN / BERLIN / MÜNCHEN, 15.07.2016. Die FUNKE MEDIENGRUPPE gehört zu den größten Investoren einer weiteren Finanzierungsrunde des Münchner Start-ups Shore. Der Spezialist für B2B-Digitalisierungslösungen sicherte sich dabei insgesamt Investitionskapital in Höhe von 13 Millionen Euro. Zu den größten Investoren gehört neben FUNKE der Wachstumsfonds Bayern von Bayern Kapital. Zudem investierten die Unternehmer Peer Knauer, ehemaliger Vorstandschef von Versatel, die drei Zalando-Gründer Robert Gentz, David Schneider und Rubin Ritter sowie weitere Geldgeber.

Michael Wüller, Geschäftsführer der FUNKE MEDIENGRUPPE: „Das Digitalgeschäft von FUNKE steht neben der konsequenten Überführung unseres journalistischen Kerngeschäftes noch auf einem zweiten Standbein: dem Aufbau neuer Geschäftsfelder. Die Shore-Leistungen bieten viele Schnittstellen zu unseren bestehenden Online-Services für kleine, mittelständische Unternehmen und passen daher gut zu unserem Portfolio.“

Shore-Gründer und Geschäftsführer Alexander Henn erklärt: „Shore bietet Filialisten und KMUs die Möglichkeit, technisch mit Großunternehmen Schritt zu halten. Wir werden mit der neuen Finanzierung unsere technologische Marktführerschaft ausbauen und einen Marktplatz für smarte Softwarelösungen von Drittanbietern noch in 2016 für Shore Kunden launchen. So werden wir unsere Vision einer Steuerung aller digitalen Themen, wie Kunden- und Mitarbeiterverwaltung, Zahlungsströme sowie automatisierten Online-Marketings aus einer Hand erreichen.“


Das Münchner Start-up Shore bietet lokalen Dienstleistern branchenunabhängige Software-Lösungen als Basis für eine höhere Produktivität, eine optimierte Kundenkommunikation und wachsende Umsätze. Shore ermöglicht somit Friseuren, Sportanbietern, Ärzten, Handwerksbetrieben und einer Vielzahl anderer Dienstleister von den Vorteilen und Chancen der Digitalisierung zu profitieren. Darüber hinaus arbeitet Shore mit diversen Großkunden zusammen, die die Lösungen für ihre jeweiligen Filialnetze einsetzen. Die unkomplizierten, effizienten und kostengünstigen Software-Lösungen reichen von der Online-Terminbuchung über ein übersichtliches Customer Relationship Management bis hin zu einem iPad-basierten Kassensystem.

Der Cloud-Anbieter verbindet mit den Investments vor allem das Ziel, die weitere Internationalisierung voranzutreiben. Der Fokus ist dabei insbesondere auf das noch junge US-Geschäft gerichtet; Shore hat in Los Angeles das erste US-Büro eröffnet. Um zum weltweit führenden Anbieter von

PRESSEKONTAKT: FUNKE MEDIENGRUPPE | UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION | Friedrichstraße 34-38 | 45128 Essen |
Tel. +49 (0) 201 / 804 6886 | Fax +49 (0) 201 / 804 8862 | E-Mail: presse@funkemedien.de | www.funkemedien.de

Die FUNKE MEDIENGRUPPE ist auf dem Weg, das beste Medienhaus in Deutschland zu werden. Der Fokus liegt auf zwei Geschäftsfeldern: Regionalmedien sowie Frauen- und Programmzeitschriften. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.000 „Medienmacher“ arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter „Berliner Morgenpost“, „Braunschweiger Zeitung“, „Hamburger Abendblatt“, „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ und „Thüringer Allgemeine“. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie „Hörzu“, „Gong“, „TV Digital“, „die aktuelle“, „Frau im Spiegel“ oder „Bild der Frau“. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert („Kronen Zeitung“, „Kurier“).

Digitalisierungslösungen für kleine, lokale Dienstleister aufzusteigen, soll zudem die Software-Entwicklung massiv ausgebaut werden. Mit der neuen Finanzierungsrunde setzt der Digitalisierungsspezialist seine Erfolgsgeschichte seit der Gründung im Jahre 2012 fort. Shore ist heute in zehn europäischen Ländern sowie den USA präsent. Die Mitarbeiterzahl ist dabei auf über 200 gestiegen.



PRESSEKONTAKT: FUNKE MEDIENGRUPPE | UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION | Friedrichstraße 34-38 | 45128 Essen |
Tel. +49 (0) 201 / 804 6886 | Fax +49 (0) 201 / 804 8862 | E-Mail: presse@funkemedien.de | www.funkemedien.de

Die FUNKE MEDIENGRUPPE ist auf dem Weg, das beste Medienhaus in Deutschland zu werden. Der Fokus liegt auf zwei Geschäftsfeldern: Regionalmedien sowie Frauen- und Programmzeitschriften. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.000 „Medienmacher“ arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter „Berliner Morgenpost“, „Braunschweiger Zeitung“, „Hamburger Abendblatt“, „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ und „Thüringer Allgemeine“. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie „Hörzu“, „Gong“, „TV Digital“, „die aktuelle“, „Frau im Spiegel“ oder „Bild der Frau“. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert („Kronen Zeitung“, „Kurier“).